

# Rezensionen von Buchtips.net

## Karl Olsberg: Schwarzer Regen

### Buchinfos

Verlag: [Aufbau Verlagsgruppe](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))  
Genre: [Thriller](#)  
ISBN-13: 978-3-7466-2518-8 ([bei Amazon.de bestellen](#) )  
Preis: 9,95 Euro (Stand: 12. Mai 2025)

Ex-Kommissar Lennard Pauly verliert seinen Sohn Ben bei einem unvorstellbaren Terroranschlag in Deutschland. In Karlsruhe explodiert eine Atombombe und reißt Hunderttausende in den Tod. Im Rahmen einer Überwachungsaktion fallen dem Privatdetektiv dann brisante Informationen in die Hände, die darauf hindeuten, dass die offizielle Erklärung über die Hintergründe des Anschlags falsch ist. Während das Land in einem Strudel aus Rache und Gewalt versinkt macht sich Lennard auf die Suche nach der Wahrheit. Unterstützung bekommt er dabei von seiner Jugendliebe Eva. Stück für Stück kommt Lennard den Hintergründen näher, muss dann aber eine grausame Wahrheit entdecken.

„Schwarzer Regen“ ist der dritte Thriller von Karl Olsberg und wird von vielen als sein Meisterstück beschrieben. Eine Einschätzung, die nicht übertrieben ist, denn der Thriller ist wirklich gelungen und verursacht mehrfach eine Gänsehaut. Dabei geht der Roman gar nicht so spektakulär los. In Anlehnung an die großen Katastrophenfilme der 70er Jahre nutzt Karl Olsberg die ersten 100 Seiten, um alle Figuren vorzustellen. Neben Lennard Pauly sind dies die Reporterin Corinna Faller, die Blumenverkäuferin Fabienne Berger und der Milliardär Heiner Benz um nur einige zu nennen. Durch die kurzen Kapitel und den packenden Erzählstil Olsbergs kommt aber keine Langeweile auf.

Auf Seite 115 passiert dann das Unglück und der Roman bekommt eine Dynamik und Dramatik, die einen nicht mehr loslässt. Fortan spielt Karl Olsberg beängstigend mit der Frage, wie würde sich ein solcher Terroranschlag in Deutschland auswirken? Und dieses Szenario hat er eindrucksvoll und an vielen Stellen menschlich absolut nachvollziehbar in Szene gesetzt.

Natürlich kommt auch die eigentliche Thrillerhandlung nicht zu kurz, die Karl Olsberg mit einer durchaus überraschenden Wendung am Ende versehen hat. Noch mehr als das beschäftigt den Leser natürlich die Frage, wer hinter dem Anschlag steckt. Hier bietet Karl Olsberg eine Auflösung an, die vielleicht nicht jedem Leser gefallen wird, die sich aber erschreckend eng an die Realität hält.

Nach „Das System“ und „Der Duft“ ist „Schwarzer Regen“ der dritte Toproman von Karl Olsberg. Wem Dan Brown zu amerikanisch und Frank Schätzing zu langatmig ist, sollte unbedingt einen Blick in die Romane von Karl Olsberg werfen, wobei „Schwarzer Regen“ der bisher beste Thriller ist.

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)  
[14. November 2009]